

Datenschutzerklärung / Einwilligungserklärung für das Forschungsprojekt “Produktivität von KI-Tools in der Software-Entwicklung“

1. Zweck und datenerhebende Stelle

Im Rahmen des Forschungsprojekts „Produktivität von KI-Tools in der SW-Entwicklung“ soll untersucht werden, wie und wofür professionelle Entwickler*innen LLM-basierte Tools verwenden, welche Auswirkungen diese auf Zufriedenheit, Produktivität, Aufgaben und Arbeitsalltag haben und wie sich diese Einflüsse im Verlauf der Einführung verändern. Zudem werden Korrelationen zwischen Nutzungseffekten, Persönlichkeitsmerkmalen, Erwartungen sowie Softwarekomplexitätsmetriken analysiert.

Alleinig für vorgenannten Forschungszweck sollen personenbezogene Daten durch die Universität Leipzig, Fakultät Mathe und Informatik, Lehrstuhl für Softwaresysteme, Prof. Norbert Siegmund verarbeitet werden (Verarbeitung im Sinne von Erhebung, Speicherung, Veränderung und Nutzung). Hierzu ist eine freiwillige und informierte Einwilligung erforderlich. Die Daten werden ausschließlich für die Analyse genutzt und nicht an Ihren Arbeitgeber weitergegeben. Die Ergebnisse der Forschungsarbeit werden anonymisiert, sodass keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen möglich sind.

2. Datenverarbeitung

Die Einwilligungserklärung umfasst die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten:

- a. Git Username / Teamzugehörigkeit von Probanden zur Erkennung von Korrelationen zwischen Angaben und Veränderungen auf Code-Ebene
- b. Antworten von Probanden auf Fragebögen im Laufe der Studie (Initialfragebogen “Zur Verwendung von KI-Tools”, wiederkehrender Fragebogen “Zur Arbeit mit KI-Tools”, Abschlussfragebogen “Fazit: Die Arbeit mit KI-Tools”)
- c. Schriftliche Beobachtungen der Probanden im Rahmen von Observationen im Arbeitsalltag
- d. Tonaufnahme der Probanden während Interviews.

3. Anonymität

Die Datenerhebung erfolgt personenbezogen und pseudonymisiert. Das bedeutet, dass auf Grund der erhobenen Daten Rückschlüsse auf Sie gezogen werden können. Wir sichern jedoch zu, dass die Daten unverzüglich anonymisiert werden, sobald wir die Korrelationen und Repositories analysiert haben.

4. Datenübermittlung

Insofern dies nicht anders gesetzlich bestimmt ist oder Sie im Einzelfall ausdrücklich eingewilligt haben, erfolgt keine Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte.

5. Veröffentlichung

Die Forschungsergebnisse werden in wissenschaftlich üblicher Form veröffentlicht. Wir sichern zu, dass aus den Veröffentlichungen keinerlei Rückschlüsse auf natürliche Personen möglich sind.

6. Freiwilligkeit und Widerruf

Die Teilnahme am Forschungsprojekt ist freiwillig. Eine Nichtteilnahme hat keine Folgen! Diese

Einwilligung kann jederzeit schriftlich und formlos bei der datenerhebenden Stelle und mit Wirkung auf die Zukunft widerrufen werden. In diesem Fall schreiben Sie eine E-Mail an **datenerhebung-sws@informatik.uni-leipzig.de** mit der Aufforderung, Ihre Daten zu löschen.

7. Speicherdauer

Alle personenbezogenen Daten werden nach Abschluss des Forschungsprojektes anonymisiert. Es ist dann kein Rückschluss auf Einzelpersonen mehr möglich.

8. Datenschutzbeauftragter und Aufsichtsbehörde für den Datenschutz

Mir ist bekannt, dass ich mich jederzeit an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig¹ sowie an die zuständige Aufsichtsbehörde² für den Datenschutz wenden kann und

9. Auskunftsrecht

Mir ist bekannt, dass ich jederzeit Auskunft über die zu meiner Person verarbeiteten Daten sowie die möglichen Empfänger dieser Daten, an die diese übermittelt wurden, verlangen kann und mir eine Antwort mit der Frist von einem Monat nach Eingang des Auskunftersuchens zusteht.

¹ Universität Leipzig, Neues Augusteum, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig

² Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden